

Zeitschrift: Schweizerisches Freundschafts-Banner
Herausgeber: Schweizerische Liga für Menschenrechte
Band: 4 (1936)
Heft: 1

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 17.04.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Korrespondenzblatt vom 1. Januar 1936

Wirklich sympathischer

Kaufmann

27 Jahre alt, 3 Sprachen perfekt, Auslandpraxis, Autofahrerlaubnis, guter Verkäufer, sucht lebhaftige Tätigkeit. Beteiligung an seriösem Geschäft nicht ausgeschlossen. Offerten unter „Merkur“ Nr. 375 an die Expedition dieses Blattes.

Junger Angestellter sucht die Bekanntschaft mit flottgesinntem

treuen Kameraden

naturliebend, wenn mögl. Skifahrer, auch Anfänger. Schreiben, wenn mögl. m. Amateurlichtbild, Diskretion selbstverständl., unter dem Kennwort „Auf gute Freundschaft im Schnee“ Nr. 376 ans „Fr.-Banner.“

Artgenossin, in den 30er Jahren, seriös u. geistig vielseitig interessiert, tüchtig in Haus u. Geschäft, ersehnt

Kameradschafts-Ehe

mit Artkollegen in Zch. od. Umgeb. bevorzugt. Bescheidene Wohnungseinrichtung wäre vorhanden. Artgenossen, die ein trautes, friedl. Heim ersehnen, senden Ihre Offerte ev. m. Bild, an „Trautheim“, Nr. 366, an die Expedition des Blattes.

Artgenossin, in den 30er Jahren, wünscht

FREUNDSCHAFT

mit feinführender, kultivierter Dame. Diskretion zugesichert. Keine materielle Interessen.

Offerten erbeten unter „Fidelia“, Nr. 369, an das „Fr.-Banner.“

30jähriger, ideal gesinnter Artkollege, sucht seriösen

Freund

nicht unter 30 Jahren. Strengste Diskretion zugesichert. Gefl. Offerten mit Bild unter Chiffre „Isola“ Nr. 371, ans „Fr.-Banner.“

Tüchtiger Hotelier, 40er, mit gut. Charakter, Inh. eines Pachtgeschäftes, sucht die Bekanntschaft einer ebensolchen Dame (Artkollegin) zwecks

Kameradschafts-Ehe

Vermögen z. Uebernahme eines Eigenbetriebes erwünscht, auch Einheirat in gutes Geschäft and. Art. Diskretion Ehrensache. Damen, die sich n. einem friedl. Heim sehnen, wollen vertrauensvoll schreiben unter „Reell“, Nr. 370, a. d. Exped. des „Fr.-Banner.“

Lieber Artkollege, Mitte der 20er Jahre, sucht netten jungen Mann für

Dauerfreundschaft

Alter nicht über 26 Jahre. Offerten wenn möglich mit Photo erbeten unter Chiffre „Picolo“, Nr. 372, an den Verlag dieses Blattes.

Gute Pension

zu mäßigem Preis, event. mit Zimmer, findet seriöser Herr oder Dame bei alleinstehender Frau. Zentral gelegen. Offerten unter „Mäßig“ Nr. 377 an das „Fr.-Banner.“

In erste zahnärztliche Praxis in schöner Schweizerstadt, eidgen. diplomierter

Zahnarzt

als rechte Hand des Chefs gesucht, der denselben in Abwesenheit zuverlässig vertreten kann.

Gefl. Offerten unter „Dentist“, Nr. 373, an den Verlag des „Freundschafts-Banner.“

Café - Tea-Room

und Konditorei Forster - Basel

empfiehlt sich den Artkollegen von nah und fern.

St. Johannis-Vorstadt 34

Nette heimelige Räume mit Aussicht auf den Rhein.

Geöffnet von morgens 8 Uhr bis abends 7 Uhr.

Verkaufsstelle des Schweiz. „Freundschafts-Banner“ in Basel.